

Gemeindeleben & Glaube für den Alltag

DEZEMBER | JANUAR | FEBRUAR

angenommen geborgen frei

Gemeindemagazin | Winter 19/20



**BURNOUT - ICH
KANN NICHT MEHR**

Kann der Glaube helfen?

EKD-SEENOTRETTUNG

Ein Kommentar aus unserer Gemeinde

EIN HERZ FÜR SEINE TOCHTER

Über den langen Weg von Gambia nach Bayern



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde

Neufahrn & Hallbergmoos



INHALT

- 04 Burnout – Ich kann nicht mehr
Kann der Glaube helfen?
- 06 EKD-Seenotrettung im Mittelmeer –
Ein Kommentar aus unserer Gemeinde
- 08 „Und Gott sprach: Wir müssen reden!“ –
Warum dieses Buch lesenswert ist
- 09 „Die stille Revolution“ –
Der Film zum Kulturwandel in der Arbeitswelt
- 10 20 Jahre Kinderbibelwochenende –
Gott verspricht: „Ich bin für Euch!“
- 12 Essen bis die Glocken klingen –
Der Förderverein über sein Großprojekt
- 14-21 Ankündigungen, Gottesdienst-Termine,
regelmäßige Gruppen-Termine



- 22 Ein Herz für seine Tochter – Musa Jarju über
den langen Weg von Gambia nach Hallbergmoos
- 24 Im Gespräch mit ... Musicalorganisator André Spindler
- 27 Vesperkirche in Neufahrn
- 28 Schon gewusst? – Nachrichten und Wissenswertes
aus unserer Gemeinde
- 30 Frauenfrühstück – „Du bist als Original geboren!“
- 31 Fotorückblick Jugendgottesdienst
- 33 Freude und Leid in unserer Gemeinde
- 35 Wir sind da!



EDITORIAL



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Wenn Sie dieses Heft in den Händen halten, beginnt die Adventszeit. Und das mit all der ihr eigenen Ambivalenz: Geschmückte Bäume und strahlende Lichterketten beschwören Sentimentalität und Erinnerung an eine beschützte Kindheit, an Liebe und Wärme herauf. Gleichzeitig beginnt der kollektive Einkaufswahnsinn in den Innenstädten, wo in engen, durch Weihnachtsware verstellten Ladengängen mitunter schon mal Panik ausbricht.

Was ist zu halten von dieser Zeit, die gipfelt im Fest der Geburt Jesu Christi, an der so viele Besucher wie nie im Gottesdienst zu verzeichnen sind und in Bezug auf fast jedes Kirchengebäude die Faustregel gilt: Wenn alle rein gehen, gehen nicht alle rein!? Man kann sie schelten, die sogenannten „U-Boot-Christen“, die nur einmal im Jahr auftauchen – und zwar an Weihnachten. Man kann auch die Motivation, Weihnachten an sich zu feiern, hinterfragen, wenn dabei nur eine Geschenkorgie, eine gefühlvolle Beschwörung der Familie oder eine hedonistische Feier von Genüssen herauskommt.

Man kann das aber auch anders sehen und sagen: Weihnachten ist nur so populär, weil es gebraucht wird! Wir brauchen eine Zeit im Jahr – zumindest eine – wo es keinen Zweifel, kein Elend und keinen Streit gibt. Sondern das immer gleiche Ritual: Kirchengang mit Händchenhalten. Die Klassiker fürs Herz. Eine gute Predigt fürs Hirn. Frieren auf dem Heimweg. Ofenwärme zu Hause. Kerzen. Mit der Familie und Freunden essen und trinken. Glückliche Kinder.

Und wir brauchen das, weil es uns Zuversicht gibt. Zuversicht, wo unser Alltag meist anders aussieht. Und an Weihnachten kommen so viele Menschen in die Kirche, weil sie dort die Zusage hören, dass diese Zuversicht berechtigt ist! Um es noch einmal anders, nämlich mit Worten von Claudia Bender, zu sagen:

„Weihnachten kommt das Heil. Für alle. Das feiern wir, weil die große Feier die angemessene Antwort darauf ist, dass wir dieses Heil erfahren dürfen. Wir wissen, dass nicht alles heil ist. Geben aber die Hoffnung nicht auf. Vertrauen wie die staunenden Kinder dieser unbegreiflichen Zusage von ganz oben. Weihnachten ist eine Insel des Heils. Mitten in der Welt, die so ist, wie sie ist. Die aber anders werden kann und soll. Dieses Fest fordert uns auf, Zuversicht in die Welt hinaus zu tragen. Und das kann nur, wer selbst zuversichtlich ist.“

Also: Wenn wir auch dieses Jahr wieder ein kitschiges Fest feiern, dann tun wir das zu Recht! Natürlich: Wir sind dann naiv, gerührt und altmodisch. Doch das ist in diesem Fall ein Ausdruck unseres Glaubens ... des christlichen Glaubens, der glaubt, dass Gott in die Welt gekommen ist, um sie heil zu machen. Und auch dich und mich!

Ihre **JULIANE FISCHER**

BURNOUT – ICH KANN NICHT MEHR

BURNOUT BESCHREIBT EINEN ZUSTAND TIEFER EMOTIONALER,
KÖRPERLICHER UND GEISTIGER ERSCHÖPFUNG. KANN DER GLAUBE
BETROFFENEN MENSCHEN HELFEN?

INTERVIEW MIT JULIANE FISCHER

Juliane, Du hast beim GoANDERS mit Truthahnessen eine Predigt zum Thema „Burnout – Ich kann nicht mehr“ gehalten? Das ist ein schwieriges Thema für einen Gottesdienst, wo anschließend noch gemeinsam gefeiert wird.

Ja, unser „Truthahn-Gottesdienst“ ist sehr beliebt. Jedes Jahr kommen da viele Gäste. Und das Thema „Burnout“ betrifft viele. Da dachte ich mir: Es ist doch vielleicht eine gute Idee, dann, wenn besonders viele Besucher im Gottesdienst sind, auch ein Thema anzusprechen, das viele betrifft. Selbst wenn es heikel ist. Und dafür stehen wir ja auch in der Kirche: ehrlich Lebensfragen zu stellen. Und zu versuchen, darauf eine Antwort aus der Perspektive des Glaubens zu geben.

Was kann ich denn tun, wenn mein Job mich zwingt, so viel zu arbeiten?

Ich weiß, dass das jetzt fast ein bisschen zynisch klingt, aber ich behaupte trotzdem: Such' dir einen

neuen Job! Wenn du jeden Tag von 8-21 Uhr arbeitest, dann stimmt etwas nicht. Eine so sinnvolle Arbeit gibt es gar nicht, dass sie es verdient, uns völlig zu vereinnahmen. Eine Bekannte von mir hat so viel gearbeitet und – weil sie Abteilungsleiterin war – auch all ihre Untergebenen zu solch einem Horror gezwungen. Kurz vor dem Burnout ging sie kleinlaut zum Chef und sagte: „Ich kann nicht mehr. Wenn wir nicht zwei neue Leute kriegen, ist die Abteilung bald hinüber.“ Daraufhin sagte der Chef: „Kein Problem, Sie dürfen gerne auch drei einstellen. Ich dachte immer, bei Ihnen liefe alles so wunderbar.“ Das mag freilich eine Ausnahme sein, aber sie macht deutlich, dass man sich nicht mit scheinbaren Zwängen zufriedener geben muss – und dass man nicht andauernd jemandem etwas beweisen muss.

Was sind erste Anzeichen eines Burnouts?

Wie ich auch schon in meiner Predigt gesagt habe: Aufgaben, die uns bisher Spaß gemacht und begeist-

tert haben, nerven plötzlich unendlich. Man ist öfter aggressiv und hat das Gefühl, nur noch wie eine Maschine irgendwelche Dinge erledigen zu müssen. Dann hat man keine Energie mehr für Freunde oder Hobbys oder fängt an, Termine oder anstehende Arbeiten einfach zu übersehen.

Wie komme ich aus der Burnout-Entwicklung raus?

Mitten im Burnout ist man nicht mehr problemlösungsfähig. Um aber rauszukommen, muss ich wieder problemlösungsfähig werden. Wichtig ist dabei sicher, sich die eigene Hilfsbedürftigkeit einzugestehen – möglicherweise auch anderen oder jemandem, der einem professionell helfen kann. Und den unseligen Satz, den man sich im Inneren immer vorsagt und der lautet „Ich schaff' das schon“, den muss man loswerden.

Sind auch Pfarrer, bist du Burnout-gefährdet?

Pfarrer sind statistisch gesehen eine Berufsgruppe, die extrem Burnout-gefährdet ist. Das liegt daran, dass man sich seine Arbeitszeit frei einteilen kann – aber eben auch muss. Manche hören nie oder viel zu spät auf zu arbeiten, weil man eigentlich nie fertig ist. Die Arbeit am Wochenende und an Feiertagen ist auch gefährlich, weil sich viele Pfarrer unter der Woche dann keinen Tag frei nehmen – dann sind ja auch alle anderen arbeiten und man ist allein. Also fängt man dann doch an, den Unterricht oder die nächste Predigt vorzubereiten. Ich selbst gehöre zu der Sorte Menschen, die es immer allen recht machen wollen und Angst haben, irgendjemand zu enttäuschen. Damit mich also alle „lieben“, bin ich bereit, wie ein Tier zu arbeiten. Dann neige ich dazu, in jede Lücke, die entsteht, zu springen, weil ich manchmal glaube, die ganze Welt retten zu müssen. Das nimmt mich ziemlich in Anspruch, weil ich schlecht Aufgaben oder Verantwortung abgeben kann. Und das Schlimmste ist: Ich bin ein krankhafter Perfektionist, der keine halben Sachen mag. Statt 100% gebe ich meist 120%. Aber ich arbeite inzwischen mit Anderen und mit Gott daran, dass auch mal 80% reichen.

Wie kann einem der Glaube helfen, der Burnout-Gefahr zu entkommen?

Es ist eine der zentralen Botschaften der Bibel, dass Gott uns „allein aus Gnade“ liebt, dass also unsere Leistung für

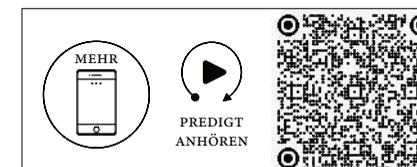
seine Liebe zu uns nicht entscheidend ist. Ich bin fest überzeugt davon, dass das stimmt! Aber es ist zugleich sehr schwer zu glauben. Man muss es vielleicht immer wieder hören, um es immer wieder neu für sich anzunehmen beziehungsweise in sich aufzunehmen. Zu verstehen, dass echtes Geliebtwerden nichts mit persönlichem Verdienst oder Leistung zu tun hat, das weiß nur der Glaube. Insofern kann er wirklich helfen, dem Burnout zu entkommen. Wir haben dieses Jahr die Adventszeit in der Emmaus-Kirche unter das Motto „Entschleunigung“ gestellt:

1. Advent: „Heilsamer Stillstand“
2. Advent: „Weniger ist mehr“
4. Advent: „Was ist jetzt dran“

Jeden Sonntag wollen wir uns dem Thema aus einer anderen Perspektive nähern – eben, weil es so schwer zu glauben ist. Herzliche Einladung dazu!

Gibt es einen echten Glaubenstipp, um Burnout zu vermeiden?

Den gibt es nicht. Jedenfalls nicht, wenn man damit so eine Art „Tool“ aus einem Baukasten meint. Es ist aus meiner Sicht wichtig, seinen eigenen Stress verstehen zu lernen. Wann komme ich in Stress? Was ist es genau, das mich dabei so bedrängt? Das kann man ganz unabhängig vom Glauben beantworten. Doch wenn man sich das ehrlich fragt, kommt man irgendwann zu der Frage: „Wogegen kämpfe ich eigentlich?“ oder „Wovor laufe ich weg?“ Und die Antwort, die ich auf diese Frage finde, die hat dann schon etwas mit der Tiefenschicht meiner Existenz zu tun. Und in dieser Tiefenschicht ist Gott aktiv! Die hat mit meinem Glauben zu tun, ist durch ihn geformt und kann durch meine Glaubensüberzeugungen auch beeinflusst oder verändert werden. Die Frage, wogegen ich kämpfe, kann zum Beispiel so beantwortet werden, dass ich mein bisheriges Ziel hinterfrage und mir von Gott ein neues Ziel geben lasse. Das geht nicht von jetzt auf gleich – aber es geht! Die Frage, wovor ich weglaufe, beantwortet Gott oft so, dass ich durch seine Nähe oder in der Gemeinschaft der Kirche Freunde und echtes Vertrauen in meinem Leben wiederfinden kann und mich nicht mehr so allein fühle. Wenn das passiert, ist schon ein wichtiger Schritt raus aus dem Burnout getan!



NOT KENNT KEINE NATIONALITÄT

NICHT NUR REDEN, SONDERN HANDELN – DAS WILL DIE EVANGELISCHE
KIRCHE IN DEUTSCHLAND UND SORGT MIT DEM VORHABEN EINES EIGENEN
RETTUNGSSCHIFFS FÜR DISKUSSIONEN.

EIN KOMMENTAR VON MAREIKE PETER



Durch Krieg, Verfolgung und Hunger fliehen viele Menschen unter anderem über das Mittelmeer nach Europa. Sie lassen alles zurück, was sie besitzen. Sie hoffen auf ein neues, sicheres Zuhause in Europa. Doch die Überfahrt über das Mittelmeer kann tödlich enden und wird von kriminellen Banden organisiert. Seit Ende der Mission „Sophia“ der EU gibt es keine staatliche Seenotrettung mehr im Mittelmeer. Non-Profit-Organisationen leisten zurzeit die Seenotrettung. Doch ist die Seenotrettung eine staatliche Aufgabe. Und nicht nur das, Seenotrettung und das Recht auf politisches Asyl und der sichere Zugang dazu ist ein fundamentales Menschenrecht, das im Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen (Art. 98), der Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen (Art. 14 u.a.) und der Genfer Flüchtlingskonvention (Art. 33) begründet liegt.

KIRCHENTAG ALS AUSLÖSER

Auf dem Kirchentag im Juni 2019 in Dortmund wurde von den Teilnehmenden eine Resolution verabschiedet, die die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) dazu auffordert, sich mit einem eigenen Schiff an der Seenotrettung im Mittelmeer zu beteiligen. EKD-Ratsvorsitzender und Landesbischof von Bayern Heinrich Bedford-Strohm nahm die Resolution auf und gründete mit anderen Organisationen einen

Trägerverein, der Schiffe im Mittelmeer kauft, umbaut und betreibt. Die Kosten liegen laut Angaben der EKD im niedrigen siebenstelligen Bereich.

STIMME FÜR MENSCHEN IN NOT ERHEBEN

Seit Bekanntwerden gibt es innerhalb und außerhalb der Evangelischen Kirche eine rege Diskussion über das Vorhaben. Warum sich die Evangelische Kirche in der Seenotrettung engagiert, ist fast allen Kommentatoren in den Medien klar. Die EKD handelt aus Glaubensgründen heraus. Und dies stimmt in der Tat. Es ist eine fundamentale Grundlage der christlichen Ethik, die viele prominente Stellen im Alten wie im Neuen Testament belegen: Christen sind dazu aufgefordert ihren Mitmenschen in Not zu helfen und sich in Zeiten der Not für die Schwachen einzusetzen.

Dazu zählen die Bergpredigt (Mt 5-7) und das Gleichnis des Barmherzigen Samariters (Lk 10). Menschen auf der Flucht in eine neue Heimat – ein Motiv, das weite Teile der Mose-Geschichte im Alten Testament einnimmt. Christen und auch ihre Kirche sind aufgefordert, ihre Stimme für Menschen in Not zu erheben und gegen Missstände, unter denen diese Menschen leiden, zu erheben. Darin stimmen EKD-Ratsvorsitzender Bedford-Strohm und Papst Franziskus einträchtig überein. Doch liegt in der Seenotrettung jede Menge politische Sprengkraft, die über

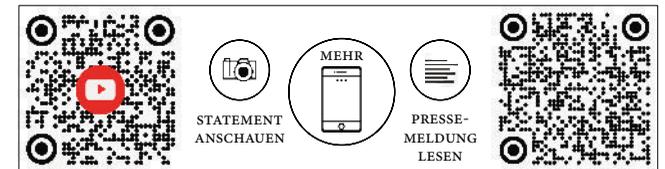
die bloße Rettung dieser Menschen hinausgeht. Seit geraumer Zeit mahnen die beiden großen Konfessionen zu einer Verbesserung der Zustände und machen auf das Recht der Flüchtlinge aufmerksam.

Meines Erachtens muss eine Beteiligung an der Seenotrettung der logische Schritt der Evangelischen Kirche sein, wenn alles Reden und Mahnen nicht hilft. Nicht zu handeln, macht die Evangelische Kirche nur unglaubwürdig und inkonsequent. Die EKD entsendet schließlich auch nicht nur aus reinen Glaubensgründen ein Schiff zur Seenotrettung ins Mittelmeer, sondern auch weil die EU sich nicht einigen kann. Die humanitäre Hilfe bei Seenotrettung, eine alte völkerrechtliche Übereinkunft, wird ausgesetzt. Sicherlich wird hier ein Finger in eine Wunde gelegt, die auch aus politischer Ohnmacht und Versagen entstanden ist. Daher ist es für viele sehr unangenehm. Aber dies kann kein Argument sein, dass weiterhin Menschen im Mittelmeer sterben. Man kann verzweifelte Menschen nicht aufhalten, auch wenn sie wissen, dass sie möglicherweise sterben könnten. Wie groß muss die Verzweiflung wohl sein, wenn man den möglichen Tod für sich und sogar seine Kinder in Kauf nimmt?

Dennoch sollte sich die EKD bewusst sein: ein kirchliches Schiff im Mittelmeer ist meiner Meinung nach nur eine situative, kurzfristige Lösung. Es müssen politische und wirtschaftliche Werkzeuge her, damit die Überfahrt der Flüchtenden nicht mehr nötig ist und nur noch im Notfall in größtmöglicher Sicherheit geschieht. Die Herkunftsländer müssen gestärkt werden. Dies erfordert mehr als einen niedrigen siebenstelligen Betrag. Dieser Prozess mit vielen Beteiligten wird lange dauern und braucht einen langen Atem. Aber dies ist der einzige Weg für eine humane und christliche Lösung in Zeiten der Globalisierung.

MAREIKE PETER IST DIPLOM-THEOLOGIN UND LEITET DAS EVANGELISCHE BILDUNGSWERK IN FREISING

Die Pressemeldung der EKD vom 13. September 2019 gibt es hier zum Nachlesen. Außerdem ein kurzes Video-statement von Professor Dr. Heinrich Bedford-Strohm zum Ansehen.



„MAN KANN NICHT AN GOTT GLAUBEN, OHNE SICH ANRÜHREN
ZU LASSEN VOM LEID DES NÄCHSTEN. DAS GEHT NICHT.“

PROFESSOR DR. HEINRICH BEDFORD-STROHM
RATSVORSITZENDER DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn & Hallbergmoos
Auflage: 2.500 Stück im vierteljährlichen Erscheinungsrhythmus
Redaktion: Karin Jordak, Juliane Fischer, Kerstin Steinritz, Mareike Peter, Christina Brandl-Bommer, Frank Schmidt, Musa Jarju, André Spindler, Christiane Oldenburg-Balden, Gerhard Thormann, Oliver Scholz
Gestaltung: Oliver Scholz
Fotos: Titelfoto Suliman Sallehi, Oliver Scholz, Gemeindeglieder (Danke für Eure Fotos!), unsplash.com, pexels.com
Druck: Onlineprinters GmbH, Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth

Das Gemeindemagazin-Team bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Austrägern und Werbepartnern sehr herzlich. Sie haben Feedback oder möchten gerne beim Gemeindemagazin mitwirken? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht: gemeindemagazin@kirche-neufahrn.de

Das nächste Gemeindemagazin „angenommen, geborgen, frei“ erscheint im März 2020.

Alle veröffentlichten personenbezogenen Daten sind für gemeinde-interne Kommunikation gedacht und dürfen nicht für kommerzielle Zwecke genutzt werden. Für externe Links wird keine Haftung übernommen.

LESENS WERT

„GOTT SPRACH - WIR MÜSSEN REDEN“

AUTOR HANS RATH | ROWOHLT TASCHENBUCH VERLAG

272 SEITEN | 10 €

VORGESTELLT VON JULIANE FISCHER

Den Psychotherapeuten Jakob Jakobi hat das Glück verlassen: Geschieden, pleite und beruflich gescheitert. So gebeutelt trifft Jakobi auf Abel Baumann, einen ebenfalls glücklosen Zirkusclown. Der leidet offenbar an einer kuriosen Persönlichkeitsstörung, denn er hält sich für Gott. Und sucht einen Therapeuten. Jakob ist fasziniert von den vielfältigen, seiner Meinung nach aber komplett irdischen Talenten des sympathischen Spinners. Doch bald ist der Psychologe nicht mehr so sicher, mit wem er es wirklich zu tun hat. Und wer hier eigentlich wem hilft.

Das ist der Klappentext zum Buch: „Und Gott sprach: Wir müssen reden!“, das ich diesen Sommer von einem Gemeindeglied geschenkt bekommen habe – verbunden mit der Bitte, ob ich nicht, wenn ich das Buch gelesen hätte, mal mit ihm darüber ins Gespräch kommen könne, was ich denn glauben würde: Ob es sich bei Abel Baumann nur um einen Menschen mit einer psychischen Störung oder eben doch um Gott handelt.

Das hat natürlich zum Lesen motiviert! Und ich bin nicht enttäuscht worden! Es war für mich außerordentlich interessant zu verfolgen, wie ein durch und durch atheistischer Psychologe dahin kommt, den Glauben an Gott zu wagen. Zuletzt schreibt er: „Baumann litt unter der Wahnvorstellung, nicht nur ein Auserwählter zu sein, sondern Gott höchstpersönlich. Und als solcher bat er mich, ihn zu therapieren. Gott befinde sich nämlich in einer schweren Krise und verliere zunehmend an Kraft und Einfluss. (...) Was ich noch nie jemanden erzählt habe, ist, dass Baumann Dinge gesagt und getan hat, die mich zeitweise an seine Geschichte glauben ließen. Insgeheim



frage ich mich sogar manchmal, ob ich (...) nicht tatsächlich auf irgendeine Weise Gott begegnet bin. Sicher ist, dass Abel Baumann mich und meinen Blick auf die Dinge verändert hat. Durch ihn ist mir ein tiefes Gefühl der Spiritualität gegeben worden. Und ich habe jetzt eine Ahnung von jener unsichtbaren Welt, deren Existenz man manchmal zu spüren glaubt wie einen plötzlichen Lufthauch. Das hat mir geholfen, eine Lebenskrise zu überwinden. Wäre Baumann nicht gewesen, würde ich wohl jetzt nicht mehr als Psychotherapeut arbeiten. Wer weiß, ob ich überhaupt arbeiten würde.“

Das Buch ist witzig geschrieben und lässt sich leicht lesen. Dennoch wird darin die große Frage nach Gott beziehungsweise einem glaubwürdigen Gottesbeweis verhandelt. Und die gegebenen Antworten sind ausgesprochen nachdenkenswert! Das Buch spielt rund um Weihnachten. Das ist kein Zufall! Denn dass Gott an Weihnachten als Mensch zur Welt kam und sich in Jesus Christus dafür entschieden hat, sich in seiner Allmacht bis in alle Ewigkeit selbst zu begrenzen, spielt in der Argumentation eine wichtige Rolle. Um nicht zu spoilern, kann hier leider nicht mehr verraten werden. Aber jetzt, so rund um Weihnachten, lohnt es sich vielleicht ganz besonders, das Buch zu lesen!



JULIANE FISCHER LÄSST SICH GERNE VON BÜCHERN RUND UM DAS THEMA GLAUBEN INSPIRIEREN, MANCHES FLIESST AUCH GERNE IN DIE EIN ODER ANDERE PREDIGT EIN.

DIE NEUEN FILME IM EMMAUS-KINO

VORGESTELLT VON OLIVER SCHOLZ

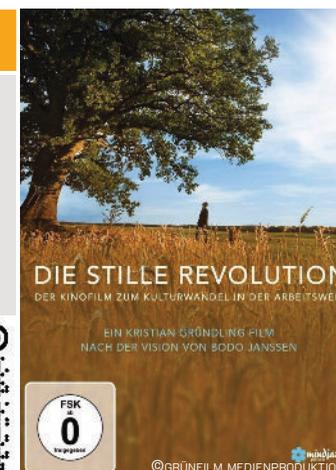
SCHAUENS WERT

DIE STILLE REVOLUTION

FREITAG, 13. DEZEMBER 2019, 19:45

D 2016 | DOKUMENTATION | 75 MIN

Worin liegt der Sinn unseres unternehmerischen Handelns? Brauchen wir Know-how oder vielleicht auch Know-why? Woher nehmen wir den Mut für große Veränderungen, und wo bleibt der Mensch dabei? „Die stille Revolution“ – der Kinofilm zum Kulturwandel in der Arbeitswelt von Regisseur Kristian Gründling nach einer Vision von Bodo Janssen – gibt Antworten auf diese Fragen und weitere tiefe Einblicke auf einer Reise, die zukunftsorientierte Unternehmen nach und nach antreten. Der Film zeigt im dokumentarischen Stil am Beispiel von Upstalsboom, wie der Wandel von der Ressourcenausnutzung hin zur Potenzialentfaltung gelingen kann. Er beleuchtet, wie das Thema gesellschaftlich zu verankern ist und gibt dem Zuschauer individuelle Impulse und Mut, etwas zu verändern. www.die-stille-revolution.de



KINDESWOHL

FREITAG, 10. JANUAR 2020, 19:45

GB 2017 | DRAMA | 106 MIN

Fiona Maye ist eine renommierte Familienrichterin. Ihre Urteile fällt sie besonnen und sieht ihren Beruf als Berufung. Diese Tatsache hat sie im Laufe der letzten Jahre ihre Ehe gekostet. Denn ihr Mann Jack wirft ihr vor, sich von ihm entfernt zu haben – und er konfrontiert sie damit, eine Affäre anfangen zu wollen. Genau in diesem Moment ereilt sie die Nachricht eines dringlichen Falls: Der 17-jährige Adam ist an Leukämie erkrankt. Um ihn heilen zu können, ist eine Bluttransfusion nötig. Doch Adams Eltern – und auch Adam selbst – lehnen dies ab. Sie sind Zeugen Jehovas und in ihrem Glauben sind Bluttransfusionen verboten. Fiona muss nun schnell eine Entscheidung treffen. Ist es das Recht der Eltern, den Glauben über das Leben des eigenen Sohns zu stellen? www.fbw-filmbewertung.com



CRAZY STUPID LOVE – VALENTINSTAGS-SPECIAL

FREITAG, 14. FEBRUAR 2020

USA 2011 | ROMANTISCHE KOMÖDIE | 118 MIN

Die heile Welt von Cal Weaver findet ein jähes Ende, als ihm seine Frau Emily eine Affäre gesteht. Frustriert sucht Cal Abend für Abend Trost in einer Bar. Dort trifft er auf den Womanizer Jacob, der den deprimierten Cal unter seine Fittiche nimmt und ihm beibringt, Frauen aufzureißen. Doch obwohl Cal schon bald Erfolg beim weiblichen Geschlecht verbuchen kann, sehnt er sich nach seiner Familie. Ein Gefühl, das Jacob nie kennengelernt hat – bis auch er sich verliebt. Der Film entspinnt einen amüsanten Reigen und schickt seine Figuren auf die ewige Suche nach der einzig wahren Liebe. Das große Figurenensemble wird angeführt von der hochkarätigen Besetzung mit Steve Carell, Julianne Moore, Ryan Gosling und Emma Stone. Erfrischende Kinounterhaltung mit einem Hoch auf die wahre Liebe! www.fbw-filmbewertung.com





ICH BIN FÜR EUCH!



20 JAHRE KINDERBIBELWOCHENENDE IN NEUFAHRN

VON CHRISTINA BRANDL-BOMMER

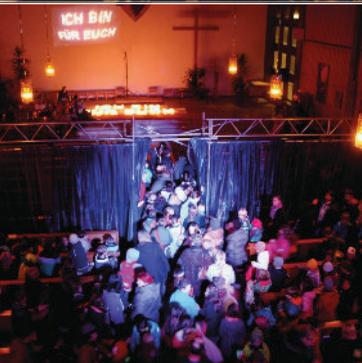
Jedes Jahr am Wochenende nach Allerheiligen findet bei uns in Neufahrn seit 1999 das Kinderbibelwochenende (Kibiwe) statt. Davor gab es nur ganze Wochen. Das Kibiwe ist eine ökumenische Veranstaltung: Hauptamtliche und Ehrenamtliche der evangelischen und katholischen Ortsgemeinden arbeiten intensiv zusammen. Kurz nach Beginn des Schuljahres gehen die Einladungen an die Neufahrner Kinder beider Konfessionen von der 1. bis zur 7. Klasse heraus.

kommt man immer: „Weil's Spaß macht!“ Könnte stimmen, sonst wäre die Zahl der teilnehmenden Kinder nicht so gestiegen und es würden nicht so viel Jugendliche schon gleich nach den Sommerferien fragen: „Kann ich wieder mitmachen?“ Zu verdanken ist dieser Erfolg sicher dem Einsatz von Gertrud Ritter-Bille und ihrem Dreamteam Andrea Göppel, Carola Schmitt, Elke Majstorovic, Gabi Neubauer, Marita Lischka, Janek Blankenburg, Tobias Madl und Herbert Büchl, die unglaublich viel Zeit und Energie in das Theaterstück und seine Botschaft stecken.

Zu dem Zeitpunkt sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen schon dabei, das Szenenspiel einzuüben, Bastelarbeiten und Spiele für die Gruppenarbeit zu planen, mit der Kibiwe-Band die Lieder zu proben und vieles mehr. Letztes Jahr nahmen rund 200 Kinder teil, 136 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wirkten mit. Dieses Jahr sind es wieder ähnliche Zahlen. Am Freitag nach dem Kibiwe gibt es seit 2006 den Theaterabend: Das ganze Szenenspiel wird für alle Interessierten noch einmal gespielt. In der Regel wählen wir eine Person aus der Bibel, die im Mittelpunkt des Wochenendes steht, dieses Jahr: Moses mit dem Titel: „Gott verspricht: Ich bin für Euch!“ Manchmal wird aber auch eine Gestalt aus der Kirchengeschichte vertieft wie Hildegard von Bingen oder Franz von Assisi.

Ebenso lebt das Ganze von der Musik und der Band, die jedes Jahr neu spontan zusammengestellt unter der Leitung von Manuela Dill und Christina Brandl-Bommer das Theater unterstreicht und für eine besondere heitere Stimmung sorgt. In den letzten Jahren kamen oft selbst gemachte Lieder – genial von Alessia Tiso selbst gesungen – ins Repertoire. Die Bemos können die Kinder zu passenden Bewegungen zu den Liedern animieren. Die evangelische Pfarrerin Karin Jordak moderiert das Wochenende mit Schwung. Ein eigenes Team kümmert sich nur um die Tontechnik und die Beleuchtung. Über 130 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen finden im Laufe des Wochenendes zusammen und bilden eine besondere Gemeinschaft, was ganz im Sinne Jesu sein dürfte. Keiner fragt mehr: „Bist du evangelisch oder katholisch oder weder noch?“. Wer mehr lesen möchte, kann sich auf der eigenen Homepage www.kibiwe.de informieren.

Es gibt viele Gründe als Kind, Jugendlicher oder Erwachsener am Kibiwe teilzunehmen. Aber eine Antwort be-



CHRISTINA BRANDL-BOMMER IST KATHOLISCHE PASTORALREFERENTIN UND MÖCHTE ANDEREN MENSCHEN, OB GROSS ODER KLEIN, AUTHENTISCH VOM Glauben ERZÄHLEN.





ERSTER VORSITZENDER UWE RÜDDENKLAU, PFARRERIN JULIANE FISCHER, SCHATZMEISTERIN GELI REITER, KARIN EIGELDINGER, ZWEITER VORSITZENDER FRANK SCHMIDT, EVENTMANAGERIN BEATE BODENSCHATZ (FEHLT)

ESSEN BIS DIE GLOCKEN KLINGEN

DER „FÖRDERVEREIN FREUNDE DER EMMAUS-KIRCHE E.V.“ IST EINE WICHTIGE SÄULE UNSERER GEMEINDE. NACH UNZÄHLIGEN AKTIONEN ZUR FINANZIERUNG DES KIRCHENGEBÄUDES GEHT ES NUN ANS I-TÜPFELCHEN: KIRCHENGLOCKEN!

VON JULIANE FISCHER & FRANK SCHMIDT



Die Emmaus-Kirche ist mittlerweile ein fester Bestandteil von Hallbergmoos und ist gerade auch in Zeiten steigender Kirchaustritte eine echte Erfolgsgeschichte! Zur Finanzierung maßgeblich beigetragen hat der 2003 gegründete Förderverein, der damals noch passenderweise „Kirchbauverein“ getauft wurde. Durch kreative und vielseitige Ideen konnten und können immer noch viele Spenden generiert werden:

Da wäre der Nikolausdienst, bei dem man sich einen Besuch des Nikolauses direkt nach Hause buchen kann. Oder ein gestalteter Adventskalender, bei dem man, unterstützt von vielen Hallbergmooser, Goldacher, Neufahrner und Erdinger Firmen 24 Gutscheine gewinnen kann. Das weihnachtliche Programm rundet der Adventsstand mit echtem Winzerglühwein ab. Unter dem Jahr sind Wein- und Kastanienfeste veranstaltet worden. Spendensteine können bei festlichen Anlässen gekauft und in die Spendensteinwand in der Emmaus-Kirche eingelassen werden. Viele Künstler, zum Beispiel Anna Maria Kaufmann oder Lisa Fitz und

viele Kabarettisten, zum Beispiel Chris Boettcher, Martin Frank oder Constanze Lindner sind in Benefiz-Veranstaltungen für die Emmaus-Kirche in Hallbergmoos aufgetreten. Es gibt einen Radl- und einen Wintersportbasar, der Second-Hand-Shop „Kunterbunt“ verkauft das ganze Jahr über Kinderkleidung. Das schont nicht nur Ressourcen, sondern spült ebenfalls Geld in die Kasse des Fördervereins.

Eine traditionelle Veranstaltung fehlt aber noch in der beeindruckenden Liste von Fundraising-Aktionen. Wie jedes Jahr fand auch diesmal rund um die Erntedankzeit unser GoANDERS mit anschließendem Truthahnessen statt. Der Gottesdienst erfreut sich großer Beliebtheit und wird gemeinsam von der Kirchengemeinde und dem Förderverein organisiert.

Jedes Jahr wird für einen guten Zweck gegessen: Erst für die Abbezahlung der Schulden auf den Neubau der Emmaus-Kirche unter dem Motto „Wir essen uns schuldenfrei“. Und nun ganz aktuell für die Finanzierung unserer Kirchenglocken, also „Essen bis die Glocken klingen“!

Besonders Frank Schmidt hat sich aktuell um dieses zentrale Förderprojekt des Vereins verdient gemacht und dafür viele Stunden mit Zollstock und Glockengießern im Kirchturm verbracht. Aktuell hat der Förderverein 23.000 Euro für die Anschaffung der Glocken zusammengespart. Geplant sind weitere 6.000 bis 10.000 Euro einzuwerben, damit die Glocken mit einem Gesamtanschaffungswert von ca. 65.000 Euro ganz abbezahlt werden können. Ein Dank gilt hier nochmal allen Spendern, sowie der politischen Gemeinde für die finanzielle und sonstige Unterstützung.

Die zwei Glocken für die Emmaus-Kirche wurden am 11. Oktober gegossen und werden ab Mitte der Adventszeit im Foyer der Emmaus-Kirche zur Ansicht ausgestellt! Im Frühjahr werden dann die Glocken in den Kirchturm gehoben und einer Prüfung durch den Glockensachverständigen der Landeskirche unterzogen. Der Termin für die Einweihung der Glocken steht auch schon fest! Es ist Sonntag, der 22. März 2020. Ab da können dann endlich alle Gottesdienste in der Emmaus-Kirche mit dem Läuten beginnen.



DAS ERSTE BILD UNSERER GEGOSSENEN GLOCKEN!



FRANK SCHMIDT ÜBER DIE BÜROKRATISCHEN HÜRDEN

Ich hatte mich gemeldet, das Glockenprojekt zu übernehmen und die Anschaffung einer Glocke zu organisieren. Wir hatten damals aber noch keine Ahnung, was man alles für eine Glocke benötigt. Bei der Mitgliederversammlung hieß es nur, wir möchten eine Glocke für unsere Kirche. Welche Größe, welcher Ton, welche Ornamente, welche Form des Glockenstuhls, welchen Antrieb für die Läuteanlage, all das wussten wir noch nicht.

Im Juli 2018 besuchten wir mit dem Förderverein die Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck und im September die Glockengießerei Perner in Passau. Durch die beiden Besuche hatten wir mittlerweile genauere Kenntnisse zur Glockenauswahl. So fiel die Entscheidung auf zwei etwas kleinere Glocken anstatt auf eine große Glocke auf Grund des besseren Klangs zweier Glocken. Vom Landeskirchenamt erfuhren wir, dass für die Anschaffung einer Glocke ein Glockensachverständiger beauftragt werden muss. Die in Frage kommenden Firmen mussten zusätzlich ein Leistungsverzeichnis erstellen. Anschließend erfolgte die offizielle Ausschreibung, damit die kirchenaufsichtliche

Genehmigung erteilt werden konnte. Die Vorschriften und Regelungen waren hiermit aber noch lange nicht zu Ende: Wir mussten eine Bestätigung der politischen Gemeinde über die Läuteerlaubnis einholen, wir benötigten eine Bestätigung durch den Kirchenvorstand, dass keine artengeschützten Tiere im Glockenturm wohnen sowie eine Bestätigung bezüglich Emissionsschutz, dass angemessene Schallläden angebracht werden.

Der Glockensachverständige musste des Weiteren die Glockentöne der anderen Kirchen in Hallbergmoos und Goldach prüfen, damit auch unsere gewählten Glockentöne zum Ortsbild passen. Ebenfalls musste festgelegt werden, zu welchen Tages- und Wochenzeiten unsere Glocken läuten dürfen. Nachdem der Antrag zur Glockenbeschaffung durch unterschiedliche Instanzen gegangen war, fiel die Entscheidung auf das Angebot der Glockengießerei Perner aus Passau.

Es war auf jeden Fall ein langer und teilweise steiniger Weg, umso mehr freuen wir uns jetzt auf den Moment des ersten Glockenläutens!

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn & Hallbergmoos

ADVENTSZAUBER IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir laden Euch herzlich zum Adventszauber in die Auferstehungskirche ein.

Donnerstag, 5. Dezember 2019
Donnerstag, 19. Dezember 2019
Samstag, 21. Dezember 2019

Mit Euch zusammen wollen wir singen, weihnachtliche Geschichten hören und uns auf diese besondere Zeit einstellen.

Der Adventszauber beginnt immer um **17:30 Uhr** und dauert eine halbe Stunde. Im Anschluss werden wir gemeinsam eine Kleinigkeit essen.

Wir freuen uns auf Euch!
Karin Jordak, Gerhard Körber & Team

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn & Hallbergmoos

WEIHNACHTS-FEST IN DER EMMAUS-KIRCHE

Weihnachten in der Kirche feiern

Alle, die Weihnachten nicht (alleine) zu Hause feiern wollen, sind sehr herzlich am 24. Dezember ab 18:00 Uhr zur gemeinsamen Weihnachtsfeier in die Emmaus-Kirche eingeladen.

Anmeldungen bitte bis zum 20. Dezember an weihnachtsfeier@kirche-hallbergmoos.de

Wir freuen uns auf Euch!
Geli Reiter & Team

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn & Hallbergmoos

ZUVERSICHT! 7 WOCHEN OHNE PESSIMISMUS

7 WOCHEN OHNE
Die Festmablen der nachgelassenen Kirche 2020

Der Kurs beginnt mit einem Herzensgebet und beschäftigt sich dann mit **sieben verschiedenen Aspekten zum Thema „mehr Zuversicht gewinnen“**.

Der Kurs findet jeweils am Freitag von 19:30 - 21:00 Uhr in der Emmaus-Kirche statt. Die Termine sind:

28. Februar
6. März | 13. März | 20. März | 27. März
3. April | 10. April (Karfreitag)

Anmeldung bitte bis zum 20. Februar an: hp.marionhamburger@t-online.de

Ich freue mich auf Dich!
Marion Hamburger

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn & Hallbergmoos

EMMAUSKIRCHE

VERLASST
STETS AUF DEN HERRN
DENN GOTT DER HERR
EWIGER FELS

GLOCKENWEIHE

Liebe Gemeinde,
herzliche Einladung zur Glockenweihe am 22. März 2020 um 11:00 Uhr in der Emmaus-Kirche.

Wir feiern einen Gottesdienst, in dem die Kirchenglocken in der Emmaus-Kirche das erste Mal offiziell erklingen werden. Die Segnung der Glocken wird unser neuer Dekan Christian Weigl vornehmen.

Anschließend soll groß gefeiert werden! Dazu sind alle ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch!
Juliane Fischer & Förderverein Freunde der Emmaus-Kirche e.V.

SAVE THE DATE!

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn & Hallbergmoos

WALDWEIHNACHT BIRKENECK IN HALLBERGMOOS

Liebe Kinder, liebe Eltern,
am 4. Advent stimmen wir uns mit einem besonderen Erlebnis auf die Festtage ein: der Waldweihnacht!

Wir treffen uns am **Sonntag, 22.12.2019 um 17:00 Uhr am Parkplatz Birkeneck**. Bringt gerne eure Fackeln oder Laternen mit! Wir laufen zum Wäldchen nebenan und feiern auf einer Lichtung die Waldweihnacht.

Nach der Waldweihnacht sind alle herzlich zu Glühwein und Punsch in die Emmaus-Kirche eingeladen!

Wir freuen uns auf Euch!
Juliane Fischer & Team

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn & Hallbergmoos

WALDWEIHNACHT MÜHLSEEN IN NEUFAHRN

Liebe Kinder, liebe Eltern,
mit schönen Liedern und inmitten winterlicher Natur wollen wir dem Wunder von Weihnachten auf die Spur kommen. Wir gehen rund um den Mühlsee von Station zu Station, singen, beten und werden manche Entdeckungen rund um das Geschehen von Bethlehem machen! Der Posaunenchor wird uns bei unserer einstündigen Reise begleiten.

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 2019 um 17:00 Uhr Start am Parkplatz beim Gasthaus Mooswirt am Mühlsee

- auf winterfeste Kleidung und geeignetes Schuhwerk achten
- bitte Laternen mitbringen

Wir wollen unsere kleine Wanderung mit einem Weihnachtspicknick ausklingen lassen, daher nicht vergessen:

- Plätzchen/Mandarinen/Nüsse
- Thermoskanne mit Tee oder Punsch

Wir freuen uns auf Sie!
Karin Jordak & Team

Malermeister Vogler
Maximilianstr. 32a • 85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811 / 17 65
www.malermeister-vogler.de

Qualität ist unsere Lieblingsfarbe!

sehr gut

BESUCHEN SIE UNS
IN UNSEREM NEUEN SHOWROOM



ZEPPELINSTR. 25 | 85399 HALLBERGMOOS
TEL. 0811 998285-0 | FAX 0811 998285-20
WWW.FLIESEN-WALDHIER.DE 



{ SICHER
FAHREN }

*ab 2020
auch in
Freising!*

JAM!
DEINE FAHRSCHULE

08165. 9904976
www.fahrschulejam.de

Fahrschule JAM GmbH
Marktplatz 9
85375 Neufahrn
08165 99 04 976
Wilhelmstr. 10
85399 Hallbergmoos



NEUFAHRN · HALLBERGMOOS

SAVE THE DATE!

Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Neufahrn & Hallbergmoos

Patrick Schosser
Claudia Mabell
Hanno Sollacher



Das
**Weihnachts-
wunder**

„Gibt es den Weihnachtsmann wirklich?
Erfahren Sie es in dieser besinnlich-humorvollen
Standup-Weihnachtslesung mit Livemusik!“

Evangelische **EMMAUS**-Kirche
Samstag, 21.12.2019, 19 Uhr

Evangelische Emmaus-Kirche, Bürgermeister-Funk-Str. 4,
Hallbergmoos, freier Eintritt, um Spenden wird gebeten

DEZEMBER

So	01.12	10:00	Gottesdienst am 1. Advent 	KARIN JORDAK
So	08.12	10:00	Gottesdienst am 2. Advent 	NADJA THIEL
So	15.12	10:00	Gottesdienst am 3. Advent mit den Kindertagesstätten 	KARIN JORDAK
So	22.12	10:00	Gottesdienst am 4. Advent 	GERHARD KÖRBER
Mo	23.12	18:00	Lebender Adventskalender	K. JORDAK & G. KÖRBER
Di	24.12	10:00	Heiliger Abend: Mini-Kirche 	KARIN JORDAK & TEAM
		15:00	Heiliger Abend: Krippenspiel	GERHARD KÖRBER
		16:30	Heiliger Abend: Christvesper	KARIN JORDAK
		18:00	Heiliger Abend: Christvesper	KARIN JORDAK
		22:30	Heiliger Abend: Christmette	K. JORDAK & G. KÖRBER
Mi	25.12	17:00	Waldweihnacht rund um die Mühlseen, Start am Gasthof Mooswirt	KARIN JORDAK
Do	26.12	10:00	Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag	GERHARD KÖRBER
So	29.12	10:00	Gottesdienst „1. Sonntag nach dem Christfest“	KARIN JORDAK
Di	31.12	17:00	Jahresabschlussgottesdienst 	KARIN JORDAK

JANUAR

Mi	01.01	17:00	Gottesdienst mit Salbung	KARIN JORDAK
Mo	06.01	10:00	Gottesdienst an Epiphania 	JULIANE FISCHER
So	12.01	10:00	Gottesdienst „Der Vierte“    BAND	KARIN JORDAK
So	19.01	10:00	Gottesdienst „2. Sonntag nach Epiphania“ 	JULIANE FISCHER
So	26.01	10:00	Gottesdienst „3. Sonntag nach Epiphania“ 	GERHARD KÖRBER

FEBRUAR

So	02.02	10:00	Gottesdienst  	KARIN JORDAK
So	02.02	11:15	Mini-Kirche 	KARIN JORDAK
So	09.02	10:00	Gottesdienst „3. So. v. d. Passionszeit“ 	NADJA THIEL
So	16.02	10:00	Gottesdienst „2. So. v. d. Passionszeit“ 	GERHARD KÖRBER
So	23.02	10:00	Gottesdienst „Der Vierte“   BAND	KARIN JORDAK

MÄRZ

So	01.03	10:00	Gottesdienst an Invokavit 	JULIANE FISCHER
----	-------	-------	---	-----------------

Alle Gottesdienste finden, sofern nicht anders genannt, in der Auferstehungskirche im Lutherweg 1 in Neufahrn statt.

-  mit Abendmahl
-  mit Kinder-Kirche
-  mit Mittagessen
-  mit Kirchen-Café

DEZEMBER

So	01.12	11:00	GoANDERS am 1. Advent: „Heilsamer Stillstand“ 	CHOR	JULIANE FISCHER
So	08.12	11:00	GoANDERS am 2. Advent: „Weniger ist mehr“  	BAND	JULIANE FISCHER
So	15.12	11:00	GoKLASSIK am 3. Advent 	KLAVIER	ANDRÉ SPINDLER
So	22.12	17:00	Waldweihnacht am 4. Advent: „Was ist jetzt dran?“  Treffpunkt am Schloss Birkeneck	POSAUNE	JULIANE FISCHER & TEAM
Di	24.12	15:00	Krippenspiel „Ruhe!“	CHOR	JULIANE FISCHER
		17:00	Weihnachtsgottesdienst	BAND	JULIANE FISCHER
		22:00	Christmette	BAND	JULIANE FISCHER
Mi	25.12	11:00	GoKlassik am 1. Weihnachtstag		INGO ZWINKAU & NADJA THIEL
So	29.12	19:30	Taizé-Abendandacht		KARIN JORDAK
Di	31.12	17:00	Ökumenischer Segnungsgottesdienst: „Der Faden der Liebe“ – mit persönlicher Segnungsmöglichkeit	POSAUNE	JULIANE FISCHER & THOMAS GRUBER

JANUAR

So	05.01	11:00	GoANDERS zur Jahreslosung 	BAND	INGO ZWINKAU
So	12.01	11:00	GoANDERS  	CHOR	ANDRÉ SPINDLER
So	19.01	11:00	GoKLASSIK 	KLAVIER	JULIANE FISCHER

FEBRUAR

So	02.02	11:00	GoANDERS 	BAND	JULIANE FISCHER
So	09.02	11:00	GoANDERS  	CHOR	JULIANE FISCHER
So	16.02	11:00	GoKLASSIK 	KLAVIER	KARIN JORDAK
So	23.02	11:00	GoANDERS  	BAND	GERHARD KÖRBER

MÄRZ

So	01.03	11:00	GoANDERS 	BAND	JULIANE FISCHER
----	-------	-------	--	-------------	-----------------

Alle Gottesdienste finden, sofern nicht anders genannt, in der Emmaus-Kirche in der Bürgermeister-Funk-Straße 4 in Hallbergmoos statt.

GOTTES- DIENSTE

BEI UNS IST FAST IMMER WAS LOS

GLAUBEN VERTIEFEN

GEBETSABEND

- Montag, 19:00 - 20:00
- Emmaus-Kirche
- Vertrauensvolle Atmosphäre mit Gebet füreinander und für Andere
- Marc Voelke | gebetsabend@kirche-hallbergmoos.de



HAUSKREIS TANNENWEG

- Dienstag von 20:00 - 22:00
- Tannenweg 4b in Hallbergmoos
- persönlicher Austausch über Gott und die Welt und wie gelebter Glaube im Alltag funktionieren kann
- Tabea Scholz | 0811 - 12839008



MUSIK

LOBPREISABEND

- Mittwoch ab 19:00
- Emmaus-Kirche
- moderne Lieder mit Band und gemeinsamer Lobpreis
- Marc Voelke | lobpreisabend@kirche-hallbergmoos.de



MODERN GOSPEL-CHOR

- Montag von 20:00 - 22:00
- Emmaus-Kirche
- Gospel, Funk, Pop, Jazz u.v.m.
- www.modern-gospelchor.de
- Markus Bauer | info@modern-gospelchor.de



KINDER + JUGEND

KINDERSTUNDE

- Mi, 8.1, Do, 9.1, Mi, 5.2, Do, 6.2
- 15:00-17:00 für Kinder von 5-8 Jahren
- Emmaus-Kirche
- Geschichten aus der Bibel hören, singen, basteln, kochen und spielen
- Gabi Reisinger | 0811 - 8499



JUNGSCHAR

- Do, 16.1, 13.2
- 15:30-17:30 für 3. & 4. Klasse
- Emmaus-Kirche
- Geschichten aus der Bibel hören, singen, basteln, kochen und spielen
- Gudrun Zwinkau | 0811 - 54150863



TEENIE-KREIS

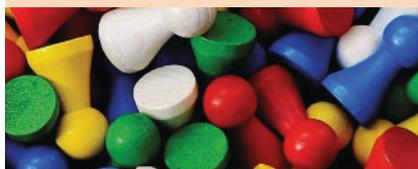
- Fr, 29.11, 13.12, 10.1, 24.1, 7.2, 21.2
- für Kinder von 10 - 13 Jahren
- Emmaus-Kirche, 18:30 - 20:00
- Bibelgeschichten, singen, diskutieren
- Stefanie Reisinger | stefaniereisinger19@gmail.com



INTERESSEN

SPIELE-TREFF

- Fr, 20.12, 17.01, 21.02
- jeweils um 20:00
- Emmaus-Kirche
- lustige Spieleabende mit einer großen Auswahl an Brettspielen
- André Spindler | 0811 - 9986774



EMMAUS-KINO

- Fr, 13.12, 10.01, 14.02
- Emmaus-Kirche, 19:45 - 22:00
- Kino in der Kirche mit sehenswerten Filmen und anschließender Diskussionsrunde
- Oliver Scholz | 0811 - 12839008



LAUF-TREFF

- Sonntags
- Start an der Emmaus-Kirche
- Auspowern in der Gemeinschaft
- Nadja Thiel | lauftreff@kirche-hallbergmoos.de



SENIOREN-SPIELETREFF

- jeden 2. Montag von 15:00 - 17:00
- Auferstehungskirche
- Gesucht werden spielfreudige Junggebliebene für unterhaltsame Spielenachmittage
- G. von Osterroht | 08165 - 9082212



REGELMÄSSIGE GRUPPEN

SENIOREN-GOTTESDIENSTE

- ◆ Seniorencentrum Hallbergmoos
 - Wiesenweg 8
 - 18.12, 22.01, 19.02
 - Mittwochs jeweils um 15:00
 - Juliane Fischer | 0811 - 98709

- ◆ Seniorencentrum Neufahrn
 - Echinger Straße 9
 - 17.12, ökum. weihnachtl. Gottesdienst
 - Di, 14.01, Di, 17.02
 - jeweils um 14:30
 - Karin Jordak | 08165 - 4270

- ◆ Sozialstation Tagespflege
 - Fürholzer Weg 8
 - Mo, 13.01, Mo, 17.02
 - jeweils um 14:30
 - Karin Jordak | 08165 - 4270

Ja, ich will euch tragen bis ins Alter und bis ihr grau werdet. Ich will es tun, ich will heben und tragen und erretten.

JESAJA 46,4



SENIOREN-TREFF

- ◆ Emmaus-Kirche
 - Do, 09.01 um 14:30
 - Do, 12.03 um 14:30
 - Edith Thormann | 0811 - 1289

- ◆ Auferstehungskirche
 - Mo, 02.12, 15:00 - 17:00 „Klingender Advent“
 - Mo, 13.01, 15:00 - 17:00 „Senioren in Neufahrn“

- Mo, 02.02, 15:00 - 17:00 „Sitzanz“ mit Barbara Beischler
- Karin Jordak | 08165 - 4270



FÖRDERVEREIN FREUNDE DER EMMAUS-KIRCHE E.V.

Der Förderverein unterstützt mit zahlreichen Aktionen den evangelischen Gemeindeaufbau in Hallbergmoos. Sie können den Verein

- mit einer Mitgliedschaft
- einer Geldspende
- dem Kauf eines persönlichen Steins
- einer Sachspende für den Second-Hand-Laden Kunterbunt

unterstützen.

vorstand@foerderverein-emmauskirche-hallbergmoos.de



KUNTERBUNT

- Kinder-Second-Hand-Laden
- gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung von Größe 50-158
- Baby- und Kinderschuhe
- Spielzeug und Kinderbücher
- Kindersitze & Kinderwagen u.v.m.
- 1€ Ecke für Schnäppchen-Jäger

Lassen Sie sich von unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen im Shop beraten.

Dienstag, 09:00 - 11:30, 17:00 - 19:00
Mittwoch, 17:00 - 19:00

0160 - 98233550

Altes Rathaus, Theresienstraße 7 in Hallbergmoos



SENIOREN

SONSTIGES

ALS ÄRZTE IHM MITTEILEN, SEINE TOCHTER KÖNNE NUR
MIT HILFE EINER OPERATION IN ÜBERSEE ÜBERLEBEN,
BEGINNT MUSA, SEIN LEBEN AUF DEN KOPF ZU STELLEN.
EIN LANGER WEG, DER BEIDE BIS NACH HALLBERGMOOS
FÜHRT.

EIN HERZ FÜR SEINE TOCHTER

Musa, stell' Dich und Deine Tochter doch mal kurz vor.

Mein Name ist Musa Jarju und ich komme aus Gambia in Afrika. Ich habe Kulinarik, Yoga und Fitness studiert und auch als freiberuflicher Sportjournalist gearbeitet. Binta ist meine erste Tochter, sie wurde 2009 geboren. Mit ihrer Mutter war ich während meines Studiums zusammen, jetzt bin ich Single.

Warum seid Ihr hier in Deutschland?

Wir sind aus medizinischen Gründen hier. Als Binta geboren wurde, wirkte sie gesund, aber im Laufe der Monate hatte sie immer öfter Brustschmerzen beim Husten. Wir berichteten das den Ärzten im örtlichen Krankenhaus, aber die meinten, es wäre noch normal. Wir probierten alle möglichen Sirupe ohne Erfolg. Im Laufe der Zeit stellte man bei Binta einen sehr schnellen Herzschlag fest. Meine Mutter riet mir, ihr unter anderem Milch zu kaufen, um die Situation zu lindern.

Weitere besorgniserregende Reaktionen kamen hinzu: Bintas Fingernägel schwellen an, ihre Lippen waren immer blau, sie hatte wenig Energie und kaum Appetit. Als sie zwei Jahre alt war, führten die Ärzte weitere medizinische

Untersuchungen durch. Uns wurde gesagt, dass der Verdacht auf ein Herzproblem besteht und wir für den nötigen Ultraschall in den Senegal müssten. Ich war natürlich in größter Sorge, als ich das hörte. Auch weil ich mir die Reise in den Senegal nicht leisten konnte. Ich arbeitete Vollzeit als Koch in einem Hotel und verdiente 150 Euro im Monat. Eine Fahrt ins Nachbarland mit Unterbringung und den Arztrechnungen würde uns 400 Euro kosten, eine Krankenversicherung gibt es nicht in Gambia.

Ich klopfte an viele Türen, um Hilfe zu bekommen. Von einem libanesischen Einzelhandelskaufmann erhielt ich 100 Euro, eine deutsche Frau, die seit 25 Jahren in Gambia lebte, unterstützte mich ebenfalls. Zusätzlich mit dem Wenigen, was ich wegsparen konnte, reichte es dann 2017 für die Fahrt nach Dakar zum Ultraschall. Das Ergebnis der Untersuchung war niederschmetternd: ein Fehler in Bintas Herz musste dringend in Übersee behandelt werden, sonst würde sie sterben. Ich weinte noch vor dem Doktor und Binta. Der Arzt tröstete mich und meinte, alles wird gut, wenn sie sich einer Operation unterzieht. Er schlug vor, Binta für ein spanisches Hilfsprogramm für Kinder mit komplexem Herzfehler zu registrieren. Meine deutsche Unterstützerin in Gambia, Eva, stand dem jedoch skeptisch gegenüber und meinte, in Deutschland sei sie eventuell

besser aufgehoben. Während ihrem Heimatbesuch in Deutschland kontaktierte Eva eine Frau namens Vanessa Blind. Frau Blind organisierte ein Treffen mit dem Chefarzt der Kinderkardiologie am Herzzentrum München, um auf den Fall Binta aufmerksam zu machen. Um so eine Anstrengung finanzieren zu können, empfahl der Chefarzt, Hilfsorganisationen ins Boot zu holen, die Kinder mit schweren Erkrankungen unterstützen. Darum kontaktierten wir Frau Windisches von der „Deutschen Lebensbrücke“. Sie antwortete sofort und wollte dabei helfen, das Leben dieses achtjährigen Mädchens aus Gambia zu retten. Die Lebensbrücke stellte darüber hinaus den Kontakt zu „Ein Herz für Kinder“ sowie der „Gerald Asamoah Stiftung für herzkranken Kinder“ her, die sich an den Kosten beteiligten. Die Stiftungen garantierten also die Übernahme der Kosten für die Operation und Unterbringung, daher gab es grünes Licht von Seiten des Herzzentrums und wir bekamen viele Papiere aus Deutschland zugeschickt, unter anderem für die Beantragung eines Visums in der deutschen Botschaft im Senegal. Zum Glück wurde uns dann später tatsächlich das Visum ausgestellt.

Der Gesundheitszustand von Binta ist ziemlich komplex. Kannst Du uns einen Überblick geben, wie es in München weiterging?

Nach unserer Ankunft in München und der ersten Untersuchung waren die Ärzte sehr überrascht, wie Binta überhaupt acht Jahre hatte überleben können! Die Ärzte sagten mir, dass Kinder mit so einem Fehler normalerweise viel früher sterben würden. Binta hat drei Löcher im Herzen mit einer Fehlstellung der Kammern. Ein Grund für ihr Überleben war ein weiterer Fehler im Herzen, ein Ventrikelseptumdefekt. Die Aorta war sehr eng, so dass sie nicht ausreichend Blut in ihre Lungen transportieren konnte. Sie würde auch nach einer Operation nie ein normales Herz haben.

Bintas Operation dauerte zehn Stunden. Die OP verlief erfolgreich, aber es stellten sich viele Komplikationen ein. Der Herzschlag war nicht normal und die Ärzte entschieden sich einen externen Herzschrittmacher zu installieren, was sich im Laufe der Zeit als lebensrettend herausstellte. Wir mussten von nun regelmäßig ins Herzzentrum, um Untersuchungen durchführen zu lassen und um den Herzschrittmacher, der nun zu Bintas Leben gehörte, zu überwachen und feinjustieren zu lassen.

Binta kann deshalb auch nicht mehr zurück nach Gambia. Ohne die benötigten Kontrollen in einem Krankenhaus mit hochqualifizierten Kardiologen wäre es unmöglich, Problemen rechtzeitig auf die Spur zu kommen, so die Aussage des Herzzentrums München. Das sollte sich leider bewahrheiten, als bei Binta im Oktober 2019 eine Thrombose festgestellt wurde. Sie bekam sofort eine Injektion und blutverdünnende Mittel und musste wochenlang jeden Morgen und jeden Abend im Herzzentrum überwacht werden, um die Thrombose zu bekämpfen.

Wie hat es Euch zum ersten Mal in die Emmaus-Kirche verschlagen?

Tina Bender hat uns zu den Lego-Tagen im Oktober 2018 hierher gebracht. Binta war so aufgeregt und glücklich, das war sogar noch vor ihrer Operation. Danach sind wir öfter gekommen, auch weil Gabi und Hans Reisinger sowie die gesamte Familie sich so um uns gekümmert haben. Sie haben eine große Rolle gespielt und ich bin dankbar, viele neue Dinge gelernt und gesehen zu haben.

Warum kommt ihr regelmäßig in die Gemeinde?

Meine Vorfahren waren Christen, auch auf Grund dessen respektiere ich das Christentum als eine wahre Religion. Meine Urgroßeltern konvertierten dann allerdings zum Islam, als sie im 19. Jahrhundert vom Senegal nach Gambia umsiedelten. Ich besuchte in Gambia Kirchen, auch weil mein damaliger Chef Pastor ist. Ich glaube an Gott und die Kraft von Gebeten. Die Emmaus-Kirche hat für Binta in der schwierigen Zeit im Herzzentrum gebetet. Deshalb schätze ich die Gemeinde und alles, was damit verbunden ist, sehr.

Wie ist es für Euch soweit weg von zu Hause zu Leben?

Es ist nicht einfach für uns in einem fremden Land mit neuer Sprache zu leben, ich habe mit vielem zu kämpfen. Natürlich ist auch das Wetter so anders als in Gambia. Ich muss lernen, mich an die neue Umgebung anzupassen, an die Menschen und ihre Kultur und ihre Werte. Wir können wegen des Gesundheitszustandes von Binta nicht heimkehren, das hat sich leider deutlich gezeigt. Sie braucht enge Kontrollen und hochspezialisierte Ärzte, die gibt es in Gambia schlichtweg nicht. Wir sind also weiterhin hier, um Bintas Leben nicht zu gefährden.

Was wünschst Du Dir für Deine und Bintas Zukunft?

Als Vater ist meine Priorität das Wohlbefinden meiner Tochter, gerade weil sie so verletzlich ist. Binta will normal mit anderen Kindern spielen, sie will natürlich keine täglichen Injektionen oder dauernd Medizin schlucken, sie will einfach ein gutes und gesundes Leben führen und freut sich über die Möglichkeit, eine Schule besuchen zu können. Der Rest ist nicht wichtig, alles was sonst noch an Gutem kommen sollte, sehen wir als zusätzliches Geschenk. Danke an die Menschen in Deutschland für ihre beispiellose Hilfe, der Deutschen Lebensbrücke, der Emmaus-Kirche in Hallbergmoos, dem Ronald McDonald's Haus München, dem Deutschen Herzzentrum München, Gabi und Hans und der ganzen Familie sowie vielen weiteren Menschen für ihre Unterstützung. Vielen Dank für Ihre Hilfe!

DAS GESPRÄCH FÜHRTE UND ÜBERSETZTE OLIVER SCHOLZ.

WENN SIE MUSA UND BINTA UNTERSTÜTZEN MÖCHTEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN PFARRERIN JULIANE FISCHER.

IM GESPRÄCH MIT...

ANDRÉ SPINDLER ÜBER DIE TRADITION DER MUSICALS
IN HALLBERGMOOS UND DAS NEUE MUSICAL-PROJEKT
„HERZSCHLAG“, WELCHES IM FRÜHJAHR 2020
STARTET.

André, Du bist unter anderem Prädikant, Mitglied im Kirchenvorstand und Musical-Organisator. Verrate uns ein paar Dinge, die viele noch nicht über Dich wissen.

Ursprünglich komme ich aus der oberfränkischen Kleinstadt Naila im Landkreis Hof, damals noch im Dreiländereck Deutschland, DDR und Tschechoslowakei. Nach vielen Stationen wohne ich seit 11 Jahren in Hallbergmoos und arbeite als Senior-Webentwickler bei einer Agentur in München. Zusätzlich bringe ich inzwischen 28 Jahre ehrenamtliches kirchliches Engagement und eine Ausbildung als Gemeinédiakon und Jugendreferent mit. Ich bin ein absoluter Spielefreak. Aber gar nicht von PC-Spielen, wie das bei meinem Beruf zu vermuten wäre, sondern ich habe ein Faible für Brett- und Würfelspiele, also richtig „analog“! Zu Hause habe ich einen halben Wohnzimmerschrank voller Spiele, beziehungsweise hatte ich, denn zur Zeit ist ein großer Teil davon in der Emmaus-Kirche deponiert und kommt bei unserem Spieletreff zum Einsatz.

Musicals haben in unserer Gemeinde ja eine beeindruckende Tradition. Gib uns doch mal einen historischen Abriss der letzten Jahre.

Begründet wurde die Musical-Tradition von Tommy und Renate Bachmann 2008. Danach gab es (fast) in jedem Jahr immer in der Woche nach Ostern ein Musical. Als klar war, dass beide Anfang 2014 unsere Gemeinde verlassen, stellte sich die Frage nach der Zukunft der Musicals. Als Team haben wir dann beschlossen, dass wir das Projekt „Musical“ weiterführen wollen. Das erste Musical unter meiner Leitung war dann 2014 „Esther“, erstmals ein Musical mit einer weiblichen Hauptrolle. Die nachfolgenden Musicals waren „Bathseba“, „Johannes“, „Ruth“ und 2018 „Josef“. Ich sagte vorhin „fast“ in jedem Jahr, denn 2012 gab es eine Pause, weil wir auf Grund der Einweihung der Emmaus-Kirche nicht zusätzlich ein Musical beinahe zeitgleich stemmen konnten. Wer mitge-



zählt hat, kommt damit auf insgesamt zehn Musicals, was wir als Anlass genommen haben, dieses Jubiläum im letzten Jahr auch entsprechend zu feiern.

Das neue Musical im nächsten Jahr heißt „Herzschlag“. Um was geht es?

Im Mittelpunkt stehen die drei Geschwister Maria, Martha und Lazarus. Eine Familie, die das Wirken Jesu erlebt. Nicht nur in Israel, sondern persönlich, teilweise am eigenen Leib. Es gibt enttäuschte Hoffnungen, Tod und Trauer. Aber auch Freude über ein Wunder Jesu. Dazu dann die recht bekannte Auseinandersetzung der beiden Schwestern darüber, ob man Jesus besser zuhören oder doch eher zur Tat schreiten sollte.

Warum investieren die Gemeinde und Du persönlich soviel Arbeit und Zeit in Musicals?

Das erste Musical, bei dem ich mitgearbeitet habe, war 2010 „Der verlorene Sohn“. Da habe ich mitbekommen, welche enorme Entwicklung einer der Hauptdarsteller in der Musical-Woche gemacht hat. Zu Beginn stand er noch verunsichert und schüchtern auf der Bühne. Nach den Proben und dann bei den Aufführungen war er nicht mehr wiederzuerkennen. Denn inzwischen hatte er durch die intensive Zeit so viel Selbstvertrauen entwickelt, dass er souverän seine Rolle spielen konnte. Das ist für mich einer der Hauptgründe, warum wir diese Musicals bei uns regelmäßig anbieten. Hier können die Jugendlichen mal etwas testen und ausprobieren, sie können an den Aufgaben wachsen und reifen und bekommen Selbstvertrauen und Souveränität. Wobei das nicht nur für's Singen und Schauspielern gilt, sondern auch für die vielen anderen Aufgabenbereiche: in der Band, in der Technik, bei der Bühne oder den Requisiten. Dazu kommt dann natürlich immer noch eine gute inhaltliche Botschaft, die mit den Liedern und Anspieltexten vermittelt wird. Es geht

z.B. darum, dass nicht das Äußere eines Menschen zählt, sondern seine inneren Werte. Es kommen Themen des Zusammenlebens in der Familie zur Sprache, es geht um Freundschaft, den Einsatz für Andere, insbesondere Schwache. Und natürlich auch darum, dass Gott zu uns steht und uns annimmt, egal was wir sind und tun.

Was erwartet Jugendliche, die beim Musical mitwirken wollen und was sollten sie mitbringen?

Zunächst einmal gibt es eine ganze Woche lang in den Osterferien viel Spaß und eine intensive, tolle Gemeinschaft, vergleichbar intensiv wie bei einer Gruppenfreizeit. Uns eint einfach das gemeinsame Ziel uns auf die Aufführungen vorzubereiten und das Projekt zum Erfolg zu bringen. Wichtig ist, dass jeder bereit ist, sich auf die Anderen einzulassen. Einzelkämpfer bringen uns da nicht weiter, denn ein Musical ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Trotzdem kann und wird natürlich jeder seinen eigenen, ganz individuellen Platz finden, der ihn unverzichtbar für das Ganze macht.

Du bist Organisator des Musicals. Was sind die Herausforderungen in Deiner Arbeit?

Die größte Schwierigkeit ist immer alles im Blick zu behalten. Vom Mietvertrag des Saals, Versicherungen, Werbung, Durchführen der Anmeldungen bis hin zu den T-Shirts für alle Mitwirkenden in der jeweils korrekten Größe. Ich selbst bin ja derjenige, der dann bei den Aufführungen überhaupt keine Rolle mehr spielt. Aber damit das funktioniert, braucht es ein gut funktionierendes Musical-Team, bei dem jeder seinen Arbeitsbereich kennt und diesen eigenverantwortlich gestaltet. Das ist schon eine Herausforderung: die guten Leute dafür zu finden und dann dafür zu sorgen, dass jeder auch das Personal, Material und anderweitige Unterstützung bekommt, damit alle gut zusammenarbeiten können und dass niemand dabei überfordert oder übergangen wird.

Welche Unterstützung erfährst Du? Wie viele Stunden Ehrenamt kommen bei so einem Musical zu Stande?

So etwas ist nur umsetzbar, weil wir sehr viele Freiheiten haben und uns viele Möglichkeiten offenstehen. Das beginnt mit der politischen Gemeinde und den technischen und baulichen Möglichkeiten vor Ort. Dazu kommt natürlich die Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter und auch von Eltern auf allerlei Art und Weise, zum Beispiel ein Dankeschön ans Team in Form einer Pralinenschachtel als „Motivationshilfe“ für die weiteren Tage. Die Frage nach dem Aufwand ist jetzt tatsächlich nicht ganz so einfach. Ich selbst kenne ja nur meine eigenen Zeiten. Aber bei etwa 35 Jugendlichen im Chor und Schauspiel und einer gleich hohen Zahl an Mitarbeitern in Band, Technik, Team und Küche komme ich geschätzt auf rund 4-5000 Stunden!

Gibt es schon Aufführungstermine für „Herzschlag“?

Ja, also bitte gleich mal den Kalender rausholen. Die Premiere ist am Samstag, 18. April 2020 um 19 Uhr. Die zweite Aufführung ist am Sonntag, 19. April 2020 um 17 Uhr. Beide Aufführungen sind im großen Gemeindesaal in der Theresienstraße 6.

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Neufahrn & Hallbergmoos

Adonia

HERZSCHLAG
MUSICAL

MARIA. MARTA. LAZARUS.

**HERZSCHLAG
MUSICAL FREIZEIT 2020**

Chor/Gesang/Schauspiel

13. - 19. April
Hallbergmoos

**FLYER IN DER KIRCHE HOLEN
UND JETZT ANMELDEN!**

**ODER ONLINE UNTER
WWW.MUSICAL-HALLBERGMOOS.DE**

**DAMEN · HERREN · KINDER-
BEKLEIDUNG
WÄSCHE · KURZWAREN
WOLLE · NÄHZUBEHÖR**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

MODE & TEXTIL
Stegschuster

85375 Neufahrn · Rosenweg 2 · Tel. 08165/4372
www.mode-stegschuster.de

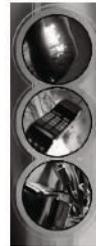
**Elektro
Landsberger GmbH**



**Elektro-Installation
Elektrogeräte
Kommunikationstechnik
Reparaturen und
autorisierter
Miele-Kundendienst**

Auweg 10 · 85375 NEUFAHRN
Tel. (08165) 9539-0 · Fax (08165) 9539 12
Kundendienst (08165) 953920

Horst Eckl
Kommunikationstechnik



Ihr Partner für

- Telefonanlagen / CTI
- Zeiterfassung
- Zutrittskontrolle
- Netzwerkverkabelung

Dorfstraße 52 · 85375 Neufahrn
Tel. 08165/66535 · Fax 08165/96089
info@horst-eckl.de · www.horst-eckl.de

...Zeit
für Veränderung
Malerbetrieb
HAKO
Hartmann & Kovacic GmbH

Ausführung sämtlicher
Maler-, Lackierer- und
Tapezierarbeiten
Dekorationsputze
Vollwärmeschutz

Tel. 0 81 65 - 939 775
www.maler-hako.de
info@maler-hako.de

Fahrschule Amannsberger

- Ausbildung in **allen** Klassen -

Neufahrn · Rosenweg 15 · Tel. 0172/ 8207343

Tel. 08165/ 3456

Fax 08165/ 655 00

**Schnell- und
Ferienkurse**

**LKW-
Schnellkurse**

Unsere Bürozeiten:

Mo - Fr 16.30 - 18.30 Uhr · Sa 10.00 - 12.00 Uhr
oder jederzeit nach tel. Rücksprache

Rot-Kreuz-Kurse 1x monatlich in der Fahrschule

FAHRSCHULEN



UNTERSCHIEDE

VESPERKIRCHE



In seiner Oktobersitzung hat der Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde eine weitreichende Entscheidung getroffen, und zwar einstimmig: ab 2021 soll zum ersten Mal eine Vesperkirche in Neufahrn stattfinden.

Vesperkirche heißt: für einen symbolischen Betrag von einem Euro wird allen, die sich einladen lassen, ein vollständiges Mittagessen geboten, mit drei Gängen und obendrein noch Kaffee und Kuchen; und das alles in der Kirche! Und: Die Mahlzeiten für Menschen unterschiedlicher Schichten und unterschiedlichen Alters werden – wenn möglich – noch ergänzt durch verschiedene Hilfs- und Informations-

**DAS MITTAGESSEN IM KIRCHENGEBÄUDE ALS ORT
UND RAUM FÜR BEGEGNUNGEN DER WERTVOLLEN
ART.**

VON KARIN JORDAK

angebote, die von der Renten- und Sozialberatung bis hin zur Fußpflege reichen können. Um dies alles zu stemmen, brauchen wir natürlich Unterstützung und viele Menschen und Organisationen mit im Boot! Während der Vesperkirche soll unsere Kirche ein Ort der Begegnung werden, an dem viele Menschen gute Erfahrungen machen können.

VORREITER FÜR OBERBAYERN

Gemeinden in Baden-Württemberg waren die Vorreiter und haben die Tradition der Vesperkirchen begründet, seit nunmehr sechs Jahren gibt es das aber auch in Bayern. In Nürnberg, Schweinfurt und Würzburg haben sich Vesperkirchen bereits etabliert. Nun wollen wir in Oberbayern nachziehen! Bis es losgehen kann mit dem „Vespere in der Kirche“ ist natürlich noch ein weiter Weg zu beschreiten. Deshalb suchen wir, das kleine Team, dem die Durchführung der Vesperkirche in Neufahrn ein Herzensanliegen ist, noch viele beherzte, zupackende, kreative und organisationsstarke Menschen, die mit anschieben und das Projekt „Vesperkirche“ voran bringen wollen.

Zu einem ersten Vorbereitungsabend treffen wir uns mit allen Interessierten am 22. Januar 2020 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Lutherweg 1, in Neufahrn. Herzliche Einladung!

ERSTE ERFAHRUNGEN SAMMELN

Übrigens: Um uns ein Bild von einer „großen“, florierenden Vesperkirche zu machen, wollen wir uns in der Gustav-Adolf-Kirche in Nürnberg/Kraftshof umschauen. Dort findet vom 12. Januar bis zum 24. Februar 2020 zum sechsten Mal in Folge täglich von 10.30 Uhr - 15.30 Uhr Vesperkirche statt.

Am Samstag, den 15. Februar 2020 wollen wir uns frühmorgens um 8:00 Uhr nach Nürnberg auf den Weg machen, um diese Vesperkirchenluft zu schnuppern. Wir werden dort sicher hoch motivierte und erfahrene Mitarbeiter im Einsatz erleben, eventuell selbst mit Hand anlegen und gegen Abend mit vielen neuen Erkenntnissen und Erlebnissen im Gepäck wieder in Neufahrn ankommen! Wer Interesse hat mitzukommen, bitte im Pfarramt Neufahrn anmelden.



DIE BADGESTALTER

KOMPLETT MEIN BAD



MEISTER DER ELEMENTE

WÄRME | WASSER | LUFT | UMWELT

**Wir garantieren
Handwerksqualität
aus Meisterhand
zu fairen Preisen.**

BOCK

Alfred Bock GmbH
Bahnhofstraße 26 | 85375 Neufahrn
Tel. 0 81 65 . 6 47 90
info@ich-hab-bock.de | www.ich-hab-bock.de

DER NIKOLAUS KOMMT ZU IHNEN NACH HAUSE



Der Förderverein Freunde der Emmaus-Kirche e.V. bietet auch in diesem Jahr wieder einen Nikolausdienst für Sie zu Hause an. Er kommt am 5. oder 6. Dezember 2019 an Ihre Tür und wird Ihren Kindern neben den von Ihnen bereitgestellten Nikolaustüten auch Lob und Tadel mit auf den Weg geben. **Feiern Sie im Kreis Ihrer Familie einen stimmungsvollen Abend mit unserem Nikolaus!** Unser Nikolaus kann für den 5. und 6. Dezember zwischen 16:30 - 20:00 Uhr – sowohl in Hallbergmoos wie auch in Neufahrn – bestellt werden. Der Dienst ist für Sie kostenlos, Spenden sind erwünscht. Anmeldung bitte per Mail unter:

nikolaus@foerderverein-emmauskirche.de

MITMACHEN BEIM KRIPPENSPIEL!

Ich lade alle Kinder ein, die am Heiligen Abend um 15:00 Uhr in der Auferstehungskirche in Neufahrn beim Krippenspiel mitmachen wollen. Für die Proben in der Auferstehungskirche sind folgende Termine vorgesehen:

(Die 1. Probe war schon am 21.11. – aber einsteigen kann man jederzeit)

Donnerstag, 28.11, 16:00 Uhr

Donnerstag, 05.12, 16:00 Uhr

Donnerstag, 19.12, 16:00 Uhr

Bei Fragen einfach anrufen:
0176 – 34919546

Euer Pfarrer i. R. Gerhard Körber



KIRCHGELD

Ein sehr herzliches Dankeschön allen, die uns bereits mit dem Kirchgeld für 2019 bedacht haben! Alle Anderen möchten wir höflich nochmal an das Kirchgeld erinnern. Sie wissen ja, dieser Teil der regulären Kirchensteuer kommt zu 100 % unserer Ortsgemeinde zugute!

KENNEN SIE „CHAMPING“?

Eine neue Bewegung von Menschen, die gerne einmal in einer Kirche übernachten wollen. „Church Camping“, also eine Nacht in der Kirche, wollen wir im März 2020 auch in Neufahrn verwirklichen. **Von Freitag, 20. März auf Samstag, 21. März übernachten wir in der Auferstehungskirche!**

Start ist am Freitag, 20. März um 19:00 Uhr bei einem Abendessen, das als Mitbring-Buffer gestaltet wird. Die ganze Nacht werden wir dann in der Auferstehungskirche sein. Eine intensive Passionsnacht wollen wir verbringen mit guter Musik, mit Texten und Gebeten, mit kreativen Aktionen und bei Kerzenschein. Zur Ruhe wollen wir in dieser Nacht auch kommen und schlafen, ebenfalls im Kirchenraum. Isomatten, Luftmatratzen oder Feldbetten bitte dazu mitbringen! Am Samstag werden wir mit einer Andacht den neuen Tag begrüßen und mit einem leckeren Frühstück unsere Nacht in der Kirche ausklingen lassen. Wer mitmachen möchte – diese Aktion ist für Erwachsene konzipiert und es stehen zehn Plätze zur Verfügung – melde sich bitte im Pfarramt Neufahrn (pfarramt.neufahrn.fs@elkb.de oder 08165 - 4270) an. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro.

DER JUGENDAUSSCHUSS HAT SICH NEU FORMIERT!



Am 13. Oktober haben unsere jugendlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ihre Jugend-Vertreter gewählt. Am 17. Oktober sind während einer Kirchenvorstandssitzung Erwachsenen-Vertreter dazu gewählt worden. Der Jugendausschuss ist ein Gremium, das in unserer Gemeinde schon eine lange Tradition hat. Es besteht paritätisch aus Jugend- und Erwachsenen-Vertretern und kümmert sich um alle „Belange rund um die Jugend“ innerhalb unserer Kirchengemeinde. Die Amtszeit währt drei Jahre. Herzlichen Glückwunsch zur Wahl! Wir wünschen Euch viel Spaß bei der vielfältigen Arbeit im Gremium!

Die neuen Jugend-Vertreter: Amadeus Albrecht, Florian Beck, Jakob Graf, Emilia de Mattia, Lucas Röckemann
Die neuen Erwachsenen-Vertreter: Freddie Etzold, Michael Simon, André Spindler, Florian Weber

WIR SAGEN DANKE UND AUF WIEDERSEHEN!



Wir verabschieden uns wehmütig und voller Dankbarkeit von Familie Sander. Elisabeth und Michael ziehen mit ihren beiden Töchtern Johanna und Lena nach Moosburg in die eigenen vier Wände. Zu diesem Schritt beglückwünschen wir das junge Familienglück recht herzlich. Elisabeth war eine der treibenden Kräfte in der Kinder- und Jugendarbeit in Hallbergmoos, voller Elan und Fröhlichkeit im Herzen für unsere Kinder. Michael verstärkte als Prädikant das Predigerteam, zusammen leiteten sie den Teenie-Kreis und einen Hauskreis, um nur einige ihrer Engagements in unserer Gemeinde zu würdigen.

Wir wünschen Euch Gottes Segen für Eure weitere Zukunft und liebe Menschen vor Ort in Moosburg. Wir werden Euch vermissen, uns aber auch freuen, wenn Ihr ab und zu bei uns in der Gemeinde vorbeischaut!

HERZLICHEN DANK FÜR'S FEEDBACK!



Wir vom Team des Gemeindemagazins haben uns sehr gefreut, dass uns so viele Gemeindeglieder ihr Feedback mündlich oder per Mail mitgeteilt haben. Auch bei Menschen, die derzeit nicht aktiv unsere Kirchengemeinde besuchen, ist unser Magazin auf neues Interesse gestoßen. Die Rückmeldungen sind überwiegend positiv bis begeistert und bestärken uns, diesen Weg weiterzugehen. Wir haben bereits einige Verbesserungen vorgenommen: um Gewicht für unsere geschätzten Austräger zu sparen, haben wir die Papierstärke reduziert, die Schriftgröße wurde bei der Gottesdienst-Übersicht erhöht, das Kontrastverhalten an einigen Stellen im Heft verbessert und einiges mehr. Wir freuen uns weiterhin über Feedback und auch über Mitarbeit im redaktionellen Bereich (das kann auch nur einmalig sein), Themenvorschläge und Eigeninitiative sind immer willkommen:

gemeindemagazin@kirche-neufahrn.de

SCHON
GEWUSST?



DU BIST ALS ORIGINAL GEBOREN



Heuer jährte es sich zum 13. Mal, das Frauenfrühstück in der evangelischen Kirche, organisiert von Edith Thormann und ihren Helferinnen. Obwohl man dieses Jahr keine großartige Werbung gemacht hatte, war der Saal in der Emmaus-Kirche wieder bis zum letzten Platz gefüllt, denn das Konzept, gemeinsam zu frühstücken und dann einen Vortrag zu hören, kommt gut an. Nachdem die 92 Frauen das traditionelle Eröffnungslied „Morgenlicht leuchtet (Morning has broken)“, begleitet auf dem Akkordeon von Maria Kreilinger, gesungen hatten, konnten sie dem Vortrag „Du bist mehr wert als du denkst“ von Christa Horst lauschen.



Die 70-jährige theologische Referentin, die in der Frauenarbeit für die Stiftung Hensoltshöhe Gunzenhausen tätig ist, zeigte den Frauen auf, dass sie sich so lieben sollen, wie Gott sie liebt. Und zwar sieht Gott sie als die Frauen, die morgens ungeschminkt aus dem Bett klettern und nicht als diejenigen, die irgendwelchen Schönheitsidealen und Wertvorstellungen hinterher rennen. Erst wenn „Frau“ sich selbst so akzeptiert, wie sie ist, kann sie anerkennen, dass sie wertvoll ist, auch wenn man es ihr nicht sagt. Dies erläuterte die Theologin anhand von Beispielen und gab den Frauen manch gute Sprüche mit: „Alle Menschen werden als Originale geboren und sterben als Kopien“ oder „Aufhören sich mit anderen zu vergleichen, sondern sich so annehmen wie man ist“. Organisatorin Edith Thormann dankte der Referentin mit einem Blumenstrauß und möchte auch hier noch mal allen, die immer so fleißig mithelfen, für ihr Engagement danken.

CHRISTIANE OLDENBURG-BALDEN WAR JAHRELANG IM JUGENDAUSSCHUSS UNSERER GEMEINDE UND LIEBT DIE FOTOGRAFIE.



NIEMAND LIEBT MEHR ALS EINER, DER SEIN LEBEN FÜR SEINE FREUNDE EINSETZT.
JOH 15,13

JUGENDGOTTESDIENST

vom 22. September 2019 in der Emmaus-Kirche mit Jonas Hammerbacher zum Thema „Hast Du mich lieb?“



Christine Graf LOGOPÄDISCHE PRAXIS

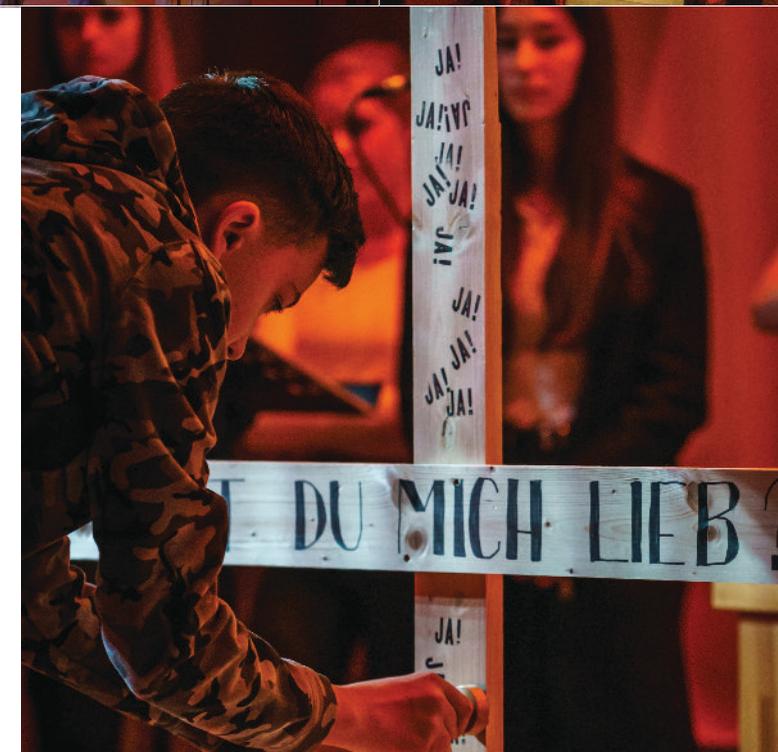
Hauptstraße 74 | 85399 Hallbergmoos/Goldach

info@logopraxis-graf.de
www.logopraxis-graf.de

Telefon
0811 - 996 76 76

Prävention, Beratung, Diagnostik und Therapie von Menschen jeden Alters mit:

- Sprach- und Sprechstörungen
- Hausbesuche nach ärztlicher Verordnung
- Stimmstörungen
- auditiven Wahrnehmungsstörungen
- Sprachreich®-Seminar für Erzieher/innen



FREUDE UND LEID IN UNSERER KIRCHENGEMEINDE

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Iris Baumgärtl

Immobilien

Ich übernehme das für Sie! Fachkundig, sympathisch und immer für Sie da.




Iris Baumgärtl
Immobilienmaklerin IHK
Wirtschaftsgeographin

08165 / 91 66 414 · 0163 / 48 84 200
www.baumgaertl-immobilien.de



GUNVOR EFFIZIENZ DIESEL

– ein echter Mehrwert für Sie

Modernisieren Sie Ihre Meinung über Dieselkraftstoff!

- Kraftstoffersparnis
- Ersparnis von Wartungskosten
- Tankfüllung in kürzerer Zeit



Gunvor Deutschland GmbH

Telefon 0800 213 0 312 (gebührenfrei)

www.gunvor-deutschland.de



Direkt vom Hersteller!



Griechisches Restaurant

Unsere Öffnungszeiten:
11.30-14.00 Uhr · 17.30-24.00 Uhr · kein Ruhetag

Marktplatz 11a · 85375 Neufahrn
Tel. 08165/909647 · Fax 08165/909648

Restaurant *Onassis*



Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.
PSALM 139,5

Halte mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben. Lasset mich, dass ich zu meinem Herrn ziehe.
1. MOSE 24,56

Und Gott der Herr sprach: Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei.
1. MOSE 2,18



TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen setzen wir gerne respektvoll mit der nötigen Kompetenz um.

Neufahrn | Freising | Tag & Nacht erreichbar: 08165 / 910 60
www.trauerhilfe-denk.de

WIR SIND DA!

 Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde **Neufahrn**

Auferstehungskirche
Lutherweg 1
85375 Neufahrn

FON **08165 - 4270**
FAX 08165 - 66271

pfarramt.neufahrn.fs@elkb.de
www.kirche-neufahrn.de

 Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde **Hallbergmoos**

Emmaus-Kirche
Bürgermeister-Funk-Straße 4
85399 Hallbergmoos

FON **0811 - 98709**
FAX 0811 - 9598823

www.kirche-hallbergmoos.de
www.facebook.com/emmauskirche

 Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde **Neufahrn & Hallbergmoos**



PFARRAMTSLEITERIN UND
PFARRERIN
Karin Jordak
08165 - 4270
0171 - 4451843
karin.jordak@elkb.de



SEKRETÄRIN UND
KIRCHENPFLEGERIN
Regina Weber
regina.weber@elkb.de



BÜROZEITEN:
08:00 - 12:00 (Mo, Di, Do, Fr)
15:00 - 19:00 (Do)

AUFERSTEHUNGSKIRCHE:
08:00 - 12:00 (Mo, Di, Do, Fr)



PFARRERIN
Dr. Juliane Fischer
0811 - 98709
juliane.fischer@elkb.de



PRÄDIKANT
André Spindler



VERTRAUENSFRAU
DES KIRCHENVORSTANDS &
PRÄDIKANTIN
Dr. Nadja Thiel
nadja.thiel@elkb.de



PFARRERIN (ZZT. IN ELTERNZEIT)
Anna Hertl
08165 - 9098239
anna.hertl@elkb.de



SEKRETÄRIN
Kerstin Steinritz
kerstin.steinritz@elkb.de



PFARRER I.R. - EHRENAMTLICH
Ingo Zwinkau



POLIZEIPFARRER - EHRENAMTLICH
Ingo Zwinkau



STELLVERTRETENDER
VERTRAUENSMANN
DES KIRCHENVORSTANDS
Michael Simon
0160 - 7764228

BANKVERBINDUNG VR-BANK ISMANING HALLBERGMOOS NEUFAHRN (BIC: GENODEF15V)
IBAN: DE20 7009 3400 0006 4281 69 FÜR SPENDEN
IBAN: DE25 7009 3400 0006 4818 17 FÜR RECHNUNGEN UND KIRCHGELD

KÄSESCHLEMMER

Freude am Genuss!

Willkommen in der wunderbaren Welt des Käses.
Entdecken Sie Köstlichkeiten aus handwerklicher, traditioneller Herstellung.
Wir nehmen Sie gerne an der Hand - so finden Sie gemeinsam mit uns
Ihren Lieblingskäse ... und mehr!

Marktplatz 1 • Neufahrn • Tel. 08165 / 90 92 90
Bezirksstraße 30 • Unterschleißheim • Tel. 089 / 95 44 85 90

Mo - Fr	Öffnungszeiten	7:00 - 18:30	Mo, Di, Do, Fr	Öffnungszeiten	8:30 - 18:00
Sa		7:00 - 13:00	Mi		8:30 - 13:00
			Sa		7:30 - 13:00

Gravierkunst

Gravuren • Geschenke • Schmuck • Pokale

Tel. **08165/27 24**
Mobil **0175/150 30 82**

Agnetha Schnell-Stenzel

Mail: ass.gravierkunst@googlemail.com

Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung

FOTOPROFILE

KATRIN BERNHARD



- Familien- & Portrait-Aufnahmen
- Professionelle Bewerbungs- & Karrierefotos
- Business-Shooting & Werbefotografie

Bahnhofstr. 30 • 85375 Neufahrn
Tel: 0 81 65 / 80 97 97 • www.fotoprofile.de

Ihr Markenküchen-Spezialist in Bayern



Kompetente Beratung, optimaler Rundum-Service. Von der maßgenauen Planung bis zur perfekten Montage Ihrer Traumküche. Wir planen und realisieren Ihren Küchentraum individuell, auf Grundlage Ihrer finanziellen Maßstäbe und gemeinsam mit starken Markenpartnern. Nutzen Sie jetzt unsere Markenaktionswochen mit kostenfreier Lieferung und Montage für alle Markenküchen!

85375 Neufahrn bei Freising
Lilienthalstraße 14
Tel. +49 (0) 8165/63 40
neufahrn@asmo.de

ASMO KÜCHEN

Alle Aktionen, Neuigkeiten und Termine unter www.asmo.de



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Neufahrn & Hallbergmoos

„ICH GLAUBE; HILF MEINEM UNGLAUBEN!“

MARKUS 9,24 - JAHRESLOSUNG 2020

**SIE WOLLEN AUCH DIESES GEMEINDEMAGAZIN KOSTENLOS 4X IM JAHR ERHALTEN?
GERNE! EINFACH E-MAIL AN GEMEINDEMAGAZIN@KIRCHE-NEUFAHRN.DE SCHREIBEN.**

**ZUSÄTZLICH IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND SEIN?
GERNE! NEWSLETTER BESTELLEN UNTER
NACHRICHTEN@KIRCHE-NEUFAHRN.DE
NACHRICHTEN@KIRCHE-HALLBERGMOOS.DE**



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/10170-1911-4282

